



Reihe „Praxishinweise“

SANUM-Therapie an Meridianen

von Dr. med. Mujeer Al-Haj

veröffentlicht in SANUM-Post Nr. 29/1994, Seite 27 - 28

Sinusitis

A. Injektionen in folgende SANUM-Akupunkturpunkte mit:

einer Amp. RUBERKEHL D5 + eine Amp. CERIVIKEHL + eine Amp. SANUVIS

Abkürzung	Bezeichnung	Lokalisation
Di 4	Geschlossenes Tal	Dorsal zwischen Os metacarpale 1. und 11., in der Mitte des II. Metacarpale.
B 12	Windtor	1,5 cun lateral vom unteren Rand des 2. BWD.
B 10	Himmelssäule	5 fen cranial vom hinteren Haaransatz in einer Mulde.
B 2	Bambussammeln	Am medialen Augenbrauenende in einer Grube.
LG 20	Hundert Vereinigungen	Kleine Fontanelle 5 cun von der Mitte der natürlichen Haarlinie der Stirn.
G 19	Gehirnraum	1 cun hinter dem Ohr auf einer waagerechten Linie, die ½ cun über dem Ohroberrand verläuft.
M 6	Wangenmechanik	Am höchsten Punkt des Masseter bei geschlossenem Kiefer.

Therapievorschlag: Zweimal wöchentlich je Punkt 0,2 bis 0,5 ml s.c. injiziert.

B. Eigenblutinjektionen bei chronischer Sinusitis:

In Abständen von jeweils 7 Tagen 7 Eigenblutinjektionen, dann nochmals 7 Eigenblutinjektionen in Abständen von jeweils 14 Tagen:

1. Injektion: 0,1 ml Eigenblut i.c. Test
2. Injektion: 0,2 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
3. Injektion: 0,3 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
4. Injektion: 0,4 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
5. Injektion: 0,5 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
6. Injektion: 0,6 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
7. Injektion: 0,7 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
8. Injektion: 0,8 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.

Im 14tägigen Abstand:

1. Injektion: 1,0 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
2. Injektion: 1,5 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
3. Injektion: 2,0 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
4. Injektion: 2,5 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
5. Injektion: 3,0 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
6. Injektion: 3,5 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.
7. Injektion: 4,0 ml Eigenblut plus 1 Amp. QUENTAKEHL D5 i.m.



C. Medikamentöse Zusatztherapie:

1. UTILIN „S“ stark Kapseln 2x wöchentlich 1 Kapsel 1 Stunde vor dem Frühstück in den Hals-Rachen-Raum streuen.
2. NOTAKEHL D5 Tropfen und PEFRAKEHL D5 Tropfen im täglichen Wechsel jeweils 5 Tropfen in jedes Nasenloch einziehen (2x täglich).

Punkt 1. und 2. ca. 4 Wochen lang durchführen.

Danach:

3. MUCOKEHL D5 Tropfen und NIGERSAN D5 Tropfen im täglichen Wechsel jeweils 5 Tropfen in jedes Nasenloch einziehen (ca. 2 Wochen).

